

Allen den edlen Männern, deren kräftigen und erfolgreichen Hilfleistungen bei dem uns am 26. d. M. betroffenen Brandunglück es unter dem Schutze des Allmächtigen gelang, unser Grundstück zu retten, so wie Allen, die uns bei diesem Ereignisse so vielfache Beweise von Theilnahme und Freundschaft erwiesen, sagen wir hiermit unsern wärmsten, tiefgefühltesten Dank. Leipzig, den 28. Januar 1845.

Adolph Wangelisdorf & Söhne.

Dank.

Herzlichsten Dank Allen, welche sich bei der am Sonntag Abend ausgebrochenen Feuersbrunst als treue Freunde bewiesen. Auch den jüngern Innungsverwandten, so wie den Kameraden der XIII. Compagnie meinen herzlichsten Dank! wo durch sich erstere durch hilfreiche Hand, letztere aber als treue Kameraden durch das schnelle und kräftige Besetzen meines Hauses ein bleibendes Andenken in meiner Brust erwarben. Gott der Allmächtige beschütze Sie Alle vor ähnlicher Gefahr.

Robert Lehmann, Böttchermeister.

Dank, herzlichsten Dank allen den werthen Freunden, Bekannten und Unbekannten, die mit so seltener Theilnahme und edler Bereitwilligkeit bei dem Brandunglück am vorgestrigen Abende mir zur Hilfe eilten, so wie meiner aufs Höchste bestürzten Familie Schutz und Obdach mit Liebe und größter Zuverlässigkeit angedeihen ließen.

Leipzig, den 28. Januar 1845.

G. Apitzsch.

Dank.

Am 25. d. M. hatte Herr de Larosche die Güte, vor einer besonders dazu eingeladenen Anzahl Freunde und Gäste einige Piecen von berühmten Componisten, so wie freie Phantasie auf dem Flügel vorzutragen. Indem wir hierdurch, gewiß im Sinne sämmtlicher Anwesenden, dem jungen Künstler unsern herzlichsten Dank abstatten, wünschen wir zugleich, daß derselbe vor einem größern Publicum diejenige Anerkennung finden möge, die sein wirklich ausgezeichnetes Spiel mit Recht verdient.

Viele der Anwesenden.

Dank. Herzlichen Dank allen Denen, die sich unserer bei dem Brande am 26. d. Mts. so überaus freundlich und wohlwollend annahmen.

Die Familie Bschimmer.

Dankagung.

Hiermit bringe ich allen denen, welche mir mit so edler Bereitwilligkeit bei dem am 26. d. M. ausgebrochenen Feuer so schnell zu Hilfe eilten und dadurch mein von den Flammen schon ergriffenes Haus durch die kräftige Leitung noch retteten und bis zur überstandenen Gefahr mich schützten, den tiefgefühltesten herzlichsten Dank mit der Versicherung dar, daß ich diesen Beweis wahrer Liebe und Freundschaft nie vergessen und für Sie Gott um Bewahrung vor ähnlichem Unglück bitten werde. Leipzig, den 28. Januar 1845.

J. G. Freygang.

Allen Bekannten und Unbekannten, welche mir bei der Ausräumung meiner Expedition während des Feuers am 26. h. m. so freundlich beistanden, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank. G. v. D. Adv. G. Roack.

Für die am Sonntage Nachts mir bewiesene Theilnahme und Hilfe von so vielen Freunden und Bekannten meinen herzlichsten Dank. Carl Wunderlich.

Dank, herzlichsten Dank, allen den wackern Männern, die durch ihre angestrenzte Thätigkeit mich vor der Gefahr des mir so nahen Brandunglücks schützten. Meinen Freunden, die bis nach beseitigter Gefahr mir hilfreich zur Seite standen, einen herzlichen Händedruck, und die Versicherung, daß ich den Beweis freundschaftlicher Liebe nie vergessen werde und den Himmel bitte, Sie vor ähnlichem Unglück zu bewahren. Leipzig, den 27. Januar 1845.

G. D. Koblmann.

Heute Mittag wurde meine liebe Frau, Emma geborne Wünnig, von einem Mädchen glücklich entbunden. Leipzig d. 28. Januar 1845.

Louis Schimmel.

Die glückliche Entbindung seiner lieben Frau, Laura, geb. Schmeißer, von einem Mädchen zeigt Verwandten und Freunden hierdurch ergebenst an Leipzig, den 27. Januar 1845. Albert Schwarz.

Die glückliche Entbindung meiner einzigen Tochter von einem gesunden Mädchen zeigt hierdurch an Breitenfeld, den 26. Januar 1845.

Zimmermann, Kunstgärtner.

Diesen Mittag starb nach 12wöchentlichem schwerem Krankelager unsere gute Tochter, Schwester und Tante, Frau Caroline Feller, geb. Dathe. Wer die Entschlafene kannte, wird unsern Schmerz ermessen und uns eine stille Theilnahme nicht versagen. Leipzig, den 28. Januar 1845.

Die betrübteten Hinterlassenen.

Heute früh 3/9 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unsere theure Anna in dem Alter von 5 1/4 Jahren. Diese traurige Nachricht widmen wir allen theilnehmenden Freunden und fühlen uns verpflichtet, unsern Dank für die ärztliche Behandlung den Herren Doctoren Lippert und Dähne öffentlich auszusprechen. Leipzig, den 28. Januar 1845.

Die Familie Seifert.

Einpassirte Fremde.

Abel, Kfm. v. Frankfurt a/M., S. de Bav.
v. Apel, Rittergbes. v. Borna, Münch. Hof.
Blener, Kfm. v. Krippen, und
Beder, Kfm. v. Mägeln, Palmbaum.
Bonhorst, Kfm. v. Ebersfeld, Stadt Berlin.
Bühke, Buchdruckerbes. v. Waren, St. Frankf.
Bonir, Part. v. Paris, Hotel de Baviere.
Benchaner, Kfm. v. Prag, Hotel de Saxe.
Bauer, Kfm. v. Dresden, Rheinischer Hof.
v. Bülow, Rgutsbes. v. Schneidemühl, und
Cherteau, Part. v. London, Hotel de Bav.
Bruggisser, Kfm. v. Wohlen, Hotel de Bav.
Camuset, Part. v. Petersburg, St. Frankfurt.
v. Delbournough, Baron, v. Edinburgh, Hotel
de Saxe.
Daingerfeld, Part. v. London, S. de Baviere.
Ebeling, Kfm. v. Bremen, Hotel de Russie.
Fähr, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
Feldmann, Kfm. v. Halle, Palmbaum.

Franke, Mühlbes. v. Pegau, Münchner Hof.
Göb, Kfm. v. Dresden, Stadt Rom.
Haak, Kfm. v. Frankf. a/M., und
v. Hohenthal, Graf, v. Döbernitz, S. de Bav.
Hunzinger, Kfm. v. Erfeld, Hotel de Saxe.
Hennig, Senator, v. Grimma, St. Hamburg.
Jürges, Kfm. v. Hildesheim, Hotel de Pol.
Küneke, Mühlbes. v. Hildesheim, S. de Pol.
Kühne, Kfm. v. Hamburg, Stadt Rom.
Klicks, Kfm. v. Bremen, Hotel de Russie.
Lirig, Kfm. v. Döbeln, Stadt Rom.
Mittelhäuser, Kfm. v. Pöbneck, S. de Pol.
Martin, Kfm. v. Prag, Hotel de Saxe.
Wensch, Kfm. v. Eilenburg, gr. Blumenberg.
Mähler, Gastw. v. Roschwitz, Stadt Dresden.
Opiz, Thierarzt v. Colditz, Stadt Dresden.
Otto, Kfm. v. Weimar, Münchner Hof.
Römer, Fabr. v. Frankenberg, St. Dresden.
Rothschild, Kfm. v. Offenbach, Hotel de Bav.

Subslin, Part. v. Hannover, Hotel de Pol.
Schleusing, Schauspieldirector v. Kopenhagen,
Hotel de Pologne.
Schmidt, Baumstr. v. Altenburg, und
Sigl, Mechanik. v. Berlin, Stadt Rom.
Schmidt, Frau, v. Magdeburg, St. Hamburg.
v. Stollberg, Graf, v. Brauna, und
Schramm, Kfm. v. Wilsdruff, Hotel de Bav.
Schneider, Hofcapellmstr., D., v. Dessau, Rhein-
nischer Hof.
v. d. Schulenburg, Graf, v. Halle, gr. Blumenb.
Sergel, Ingen. v. Dresden, Palmbaum.
Seifert, Gutsbes. v. Zwickau, goldner Hahn.
Loussant, Maschinenb. v. Berlin, g. Einhorn.
Wierthaler, Lieut. v. Eßsen, Hotel de Pol.
Weber, Bergfactor v. Zwickau, goldner Hahn.
Werner, Kfm. v. Bennshausen, Kranich.
v. Weisenbach, Kammerh., v. Frauenheim, u.
Winkelmann, Kfm. v. Dresden, Hotel de Bav.

Druck und Verlag von C. Polz.